

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

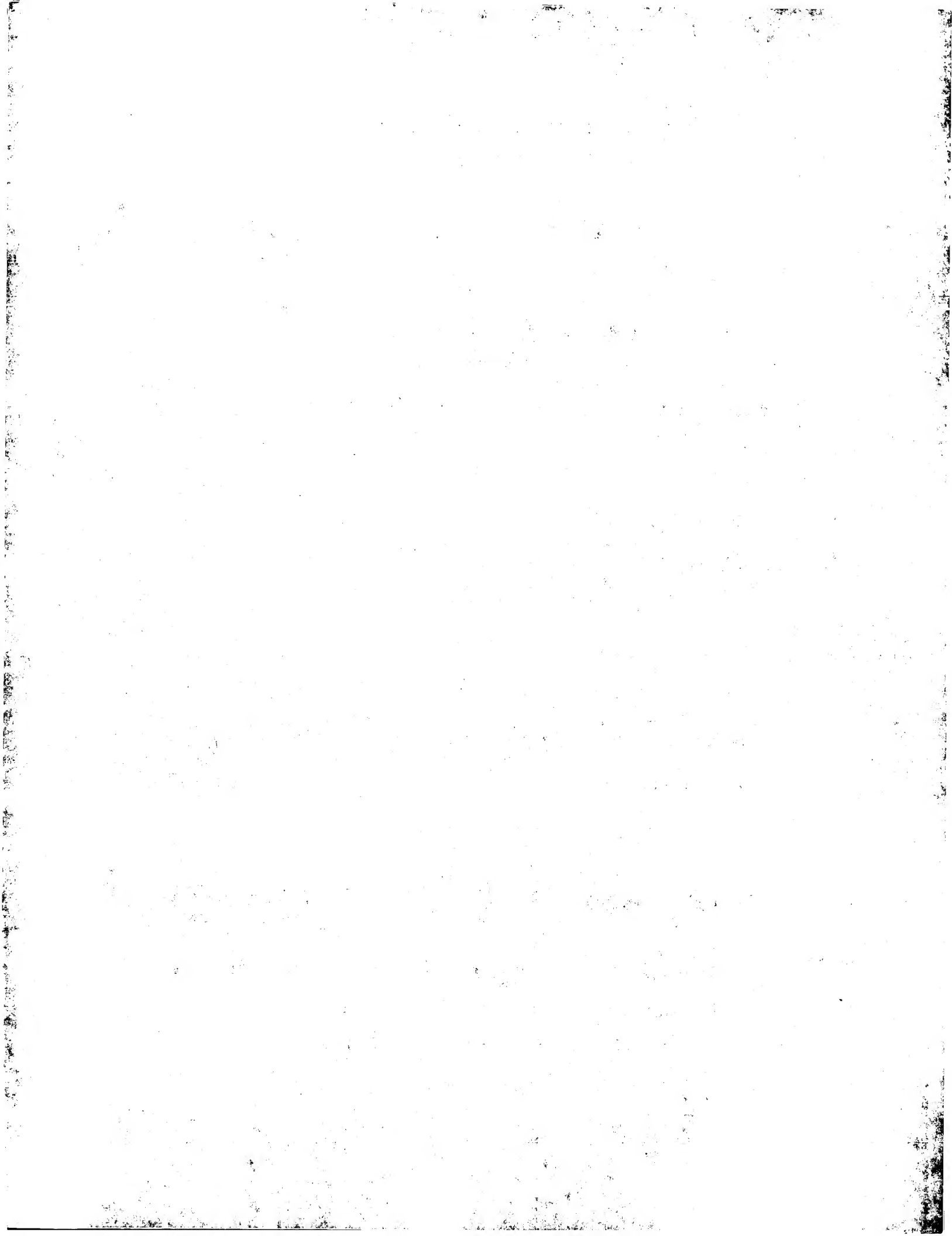
Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**



①9 BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



①2 **Gebrauchsmuster**

U 1

(11) Rollennummer G 85 11 568.1

(51) Hauptklasse F25D 23/04

(22) Anmeldetag 18.04.85

(47) Eintragungstag 30.05.85

(43) Bekanntmachung
im Patentblatt 11.07.85

(54) Bezeichnung des Gegenstandes
Einsatz für eine Etagere an der Innentür eines
Kühlschranks

(71) Name und Wohnsitz des Inhabers
Electrolux Siegen GmbH, 5900 Siegen, DE

(74) Name und Wohnsitz des Vertreters
Kirschner, K., Dipl.-Phys.; Grosse, W.,
Dipl.-Ing., Pat.-Anw., 8000 München

13-04-85

B e s c h r e i b u n g

Gegenstand der Neuerung ist ein Einsatz für eine Etagere, vorzugsweise für die Innentür eines Kühlschranks, insbesondere solcher Kühlschränke, wie sie in Wohnmobilen, Hausbars und in Gastzimmern im Hotelbetrieb o.dgl. Anwendung finden. Bei derartigen Kühlschränken besteht die Kühlschranktür aus einer äußeren, ebenflächigen Mantelschale und einer zum Kühlschrankraum gekehrten, meist mehrere Etagere aufweisenden, zum Abstellen von Flaschen, Bechern, Eiern u.dgl. dienenden Formplatte. Bekannt ist es, in diesen Etagere Einsätze anzuordnen, z.B. Einsätze für Eier, Flaschen und Becher, mit dem Zweck, diesen Gegenständen einen besseren Halt im Kühlschrank zu verleihen, aber auch um diese übersichtlich anzuordnen.

In einer bekannten Ausführungsform besteht der Einsatz aus einer abgewinkelten Leiste, welche an den Seitenflanken mit der Etagere verschraubt ist. In einer anderen bekannten Ausführungsform ist die zum Kühlschrankraum offene Etagere mit einer in Form eines Doppel-T gestalteten und verschiebbare Reiter tragenden Leiste versehen. Die Etagere ist durch diese Leiste nur teilweise abgedeckt. Die Reiter dienen dazu, den in der Etagere angeordneten Gegenständen einen seitlichen Halt zu geben; zu diesem Zweck tragen die Reiter sich in den Etagere Raum erstreckende Zungen, zwischen denen die Gegenstände platziert werden. Auch diese Leisten sind mittels Kopfstücken mit den Seitenflanken der Etagere verschraubt.

Es hat sich gezeigt, daß diesen Einsätzen verschiedene, sich aus dem Alltagsbetrieb der Bedienung ergebende Nachteile anhaften. So besteht z.B. bei der erstgenannten Form eines Einsatzes der Nachteil, daß die Einsätze nicht für alle im Kühlschrank aufzubewahrenden Teile gleichermaßen geeignet sind; so können z.B. im Einsatz für Eier kaum Flaschen angeordnet

8511588

18.04.85

werden, in einem Einsatz für Flaschen besteht Schwierigkeit hinsichtlich der Größe der einzelnen Flaschen und ihrer bekanntlich recht unterschiedlichen Durchmesser. Hier sind Einsätze der letztgenannten, bekannten Art besser; die Reiter mit ihren Zungen lassen sich gut auf die jeweilige Weite bzw. Durchmesser des Gegenstandes einstellen. Indessen besitzt letzterer Einsatz den Nachteil, daß unter der vergleichsweise schmalen Leiste Gegenstände bei deren Verkanten, wie es z.B. beim Fahrbetrieb eines Wohnmobils oder Wohnanhängers vorkommt, unter der Leiste durchrutschen und somit in den Kühlschrankraum fallen. Ferner kann es vorkommen, daß beim hastigen Herausgreifen z.B. einer Flasche aus der Etagere, die vergleichsweise dünne, schmale Leiste bricht. Auch hat es sich gezeigt, daß sich beim Rütteln des Kühlschranks die Reiter leicht an der Leiste verschieben; die Gegenstände sind dann locker in der Etagere.

Der Neuerung liegt daher die Aufgabe zugrunde, die vorgenannten Nachteile zu beheben. Es soll ein Einsatz geschaffen werden, der einerseits die im Etagenraum enthaltenen Gegenstände sicher hält, andererseits ohne Klebe- oder Schraubarbeiten in die Etagere einsetzbar ist.

Er soll auch gegen unachtsame Handhabung durch eine Bedienungsperson weitgehendst zerstörungssicher sein.

Ausgehend vom vorgenannten, bekannten Stand der Technik besteht die Neuerung darin, daß am hochstehenden Schenkelteil des winkelförmigen Einsatzes die Leiste mit ihren zungentragenden Reitern angeordnet ist und diese Leiste eine Unterbrechung zum Einsetzen der Reiter aufweist.

Zum sicheren Halt des winkelförmigen Einsatzes in der Etagere besitzt der hochstehende Schenkelteil in seinen beiden Seitenflanken Nuten, die beidseitig an den Seitenwänden der Etagere gelegene Paßstege umgreifen. Dadurch wird ein Herausfallen des

85 1 1588

13.04.85

Einsatzes sicher vermieden. Schraubverbindungen können so vermieden werden. Weitere Einzelheiten der Neuerung sind aus den Ansprüchen ersichtlich.

Ein gemäß der Neuerung gebildeter Einsatz ist in den Zeichnungen dargestellt; es zeigen:

- Fig. 1 eine Kühltür mit ihren Etagern;
- Fig. 2 eine Seitenansicht eines nach der Neuerung gebildeten Einsatzes;
- Fig. 3 einen Ausschnitt aus einem Seitenwandteil der Etagere des Kühltürs;
- Fig. 4 eine Ansicht des Einsatzes gemäß Fig. 2, auf die Leiste gesehen;
- Fig. 5 einen Querschnitt durch den Einsatz gemäß Fig. 4;
- Fig. 6 eine schaubildliche Ansicht der Leiste des Einsatzes mit einem Reiter und
- Fig. 7 einen Reiter in abgewandelter Ausführungsform.

Der Kühltür 1 gemäß Fig. 1 besitzt eine Kühltür 2, an deren innerer Formteilplatte 3 im vorliegenden Fall drei Etagern 4 bis 6 eingeformt sind. In der oberen Etagere werden vorzugsweise Becher, Eier u.dgl. eingeordnet, während in die darunter befindliche Etagere etwas größere Gegenstände, wie z. B. Milchkartons, kleine Flaschen u.dgl. gestellt sind. Letztlich dient die untere, meist in ihrem Rauminhalt etwas größer gebildete Etagere zur Aufnahme der hohen bzw. größeren Gegenstände. Bedingt durch die Herstellung der Formteilplatte 3 sind die Etagern zum Kühltürraum gerichtet offen. Einsätze 7 dienen u.a. als Abschlüsselemente für die Etagern.

8511588

12.04.85

Diese Einsätze sind meist an den gegenüberliegenden Innenflächen 8 der Etagere gehalten.

Wie insbesondere aus der Fig. 2 hervorgeht, ist der gemäß der Neuerung gebildete Einsatz 7 an den Seitenflanken 9 des Hochschenkels 10 mit einer Kappe 11 versehen, in die jeweils eine Nut 12 eingeförmt ist.

Fig. 2 zeigt eine Innenfläche 8 einer Etagere, z. B. 5; wie ersichtlich, ist hier ein Paßsteg 13 angesetzt, welcher in seinen Abmessungen so gehalten ist, daß beim kraftschlüssigen Einschieben des Einsatzes in die Etagere die Nut 12 beidseitig über die an den Innenflächen der Etagere angebrachten Paßstege greift. Beim Einschieben des Einsatzes kommt der Unterschenkel 14 (Fig. 2) mit der Etagere-Auflage 15 zum Anschlag. Der Einsatz ist nunmehr hinreichend fest in der Etagere gehalten.

Wie aus den Figuren 4 bis 6 ersichtlich, erstreckt sich über die Innenfläche des hochstehenden Schenkels 10 des Einsatzes 7 eine Leiste 16, welche vorzugsweise am Schenkel über einen Verbindungssteg 17 angeformt ist. Diese Leiste trägt verschiebbare Reiter 18, welche sich jedoch nur dann verschieben lassen, wenn die Zunge 19 des Reiters senkrecht zur Leiste steht. Wird - wie in Fig. 6 dargestellt - z.B. in Richtung des Pfeiles 20 eine Kraft auf die Zunge ausgeübt, so entsteht ein Drehmoment am Reiter; ein feiner Stegwulst 21, der sich über die Länge der Leiste 16 erstreckt, kommt beim Kanten des Reiters mit seiner Führungsöse 22 zum Eingriff, so daß der Reiter an der Leiste festliegt. Wenn ein Gegenstand, z.B. eine Flasche, zwischen zwei Reiter gestellt und letztere gegeneinander gedrückt werden, so kanten beide Reiter. Dies hat zur Folge, daß die Flasche auch beim Rütteln des Kühlschranks, z.B. beim Fahrbetrieb eines Wohnwagens, sicheren Halt findet.

8511568

18.04.85

-7-

Wie insbesondere aus Fig. 4 ersichtlich ist, erstreckt sich die Leiste bis auf eine Aussparung 23 zwischen den beiden Kappen 11 des Einsatzes 7; diese Aussparung dient zum Einsetzen der Reiter auf die Leiste 16.

Wie Fig. 7 zeigt, können die Zungen 19 der Reiter 18 eine an sich beliebige Form aufweisen; die hier gezeigte Zunge des Reiters ist blattförmig gestaltet, sie kann aber auch löffelförmig od. z.B. waagerecht angeordnet sein und eine kreisförmige Ausnehmung zum Einsetzen von Gegenständen aufweisen.

8511586

18.04.85

Bezugszeichen-Liste

1. Kühlschrank
2. Kühlschranktür
3. Formteilplatte (bei 2)
4. Etageren (in 3)
5. " " "
6. " " "
7. Einsatz (bei 4 bis 6)
8. Innenfläche (")
9. Seitenflanken (von 7)
10. Hochschenkel (")
11. Kappen (")
12. Nut (bei 11)
13. Paßsteg (bei 4 bis 6 u. für 12)
14. Unterschenkel (von 7)
15. Etageren-Auflage (bei 4 bis 6)
16. Leiste (bei 7 und 10)
17. Verbindungssteg (an 16 u. 10)
18. Reiter (an 16)
19. Zungen (an 18)
20. Richtungspfeil (Last auf 19)
21. Stegwulst (an 16)
22. Führungsöse (von 18)
23. Aussparung (bei 16)

8511568

10 04 85
PATENTANWÄLTE

KLAUS D. KIRSCHNER
DIPL.-PHYSIKER

WOLFGANG GROSSE
DIPL.-INGENIEUR

Electrolux Siegen GmbH
5900 Siegen 1

ZUGELASSENE VERTRETER VOR DEM
EUROPÄISCHEN PATENTAMT

HERZOG-WILHELM-STR. 17
D-8000 MÜNCHEN 2

IHR ZEICHEN:
YOUR REFERENCE:

UNSER ZEICHEN: E 5927 Gs/w
OUR REFERENCE:

DATUM: 18. April 1985

Einsatz für eine Etagere an der Innentür eines Kühlschranks

S c h u t z a n s p r ü c h e

1. Einsatz für eine Etagere an der Innentür eines Kühlschranks, bestehend aus einem winkelförmigen, einen Hoch- und Unterschenkel aufweisenden, vorzugsweise aus Kunststoff gebildeten Teil, welches in die Etagere einsetzbar und mit der Innenfläche der Etagere verbunden ist, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß mit dem Hochschenkel (10) des Einsatzes (7) eine an sich bekannte Leiste (16) mit verschiebbaren Reitern (18) vereinigt ist.

2. Einsatz nach Anspruch 1, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß an den Seitenflanken des Hochschenkels (10) des Einsatzes (7) jeweils eine Nut (12) eingebracht ist und beidseitig, gegenüberliegend, an den Innenflächen (8) der Etageren (4 bis 6) Paßstege (13) angebracht sind, welche bei eingesetztem Einsatz in die Etagere in die Nuten (12) greifen.

8511568

19-10-85

3. Einsatz nach Anspruch 1, d a d u r c h g e k e n n - z e i c h n e t , daß die Leiste (16) eine Aussparung (23) zum Einsetzen der Reiter (18) aufweist.
4. Einsatz nach Anspruch 1, d a d u r c h g e k e n n - z e i c h n e t , daß die Leiste (16) einen sich über ihre Länge erstreckenden, zu den Reitern (18) gekehrten Stegwulst (21) aufweist.
5. Einsatz nach Anspruch 1, d a d u r c h g e k e n n - z e i c h n e t , daß die Leiste (16) am Hochschenkel (10) über einen Verbindungssteg (17) angeformt ist.
6. Einsatz nach Ansprüchen 1 und 4, d a d u r c h g e k e n n - z e i c h n e t , daß sich der Stegwulst (21) mittig über die Leiste (16) erstreckt.
7. Einsatz nach Ansprüchen 1 bis 3, d a d u r c h g e k e n n - z e i c h n e t , daß die Leiste (16) einerseits bis an die Kappe (11) der Nut (12) reicht und andererseits zwischen Leiste und Kappe die Aussparung (23) gelegen ist.
8. Einsatz nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß bei gekantetem Reiter (18) seine Führungsöse (22) in den Stegwulst (21) der Leiste (16) greift.
9. Einsatz nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , daß der die Hoch- und Unterschenkel (10, 14), die Leiste (16) und die Kappen (11) mit den Nuten (12) umfassende Einsatz (7) ein Kunststoff-Formteil ist.

8511568

18.04.75

10

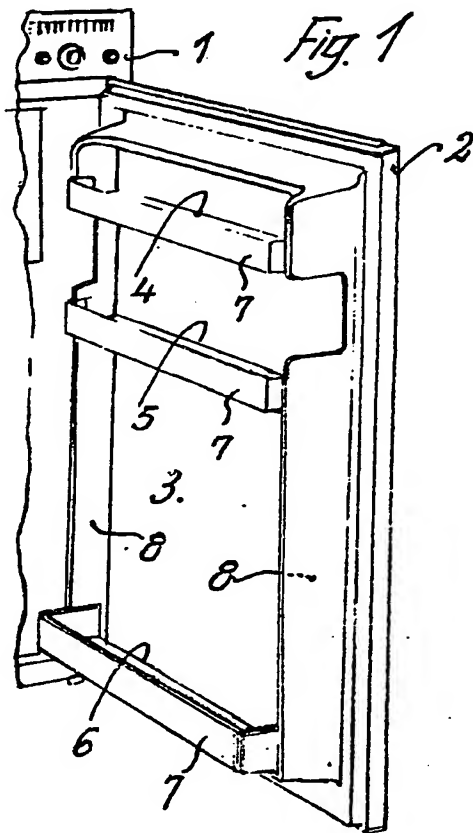


Fig. 1

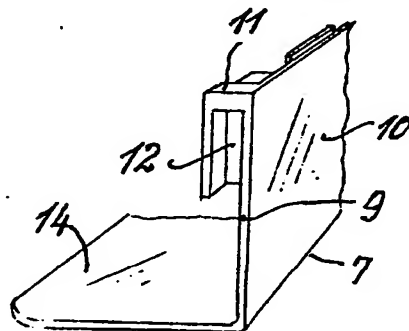


Fig. 2

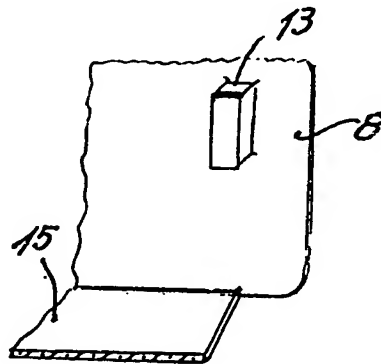


Fig. 3

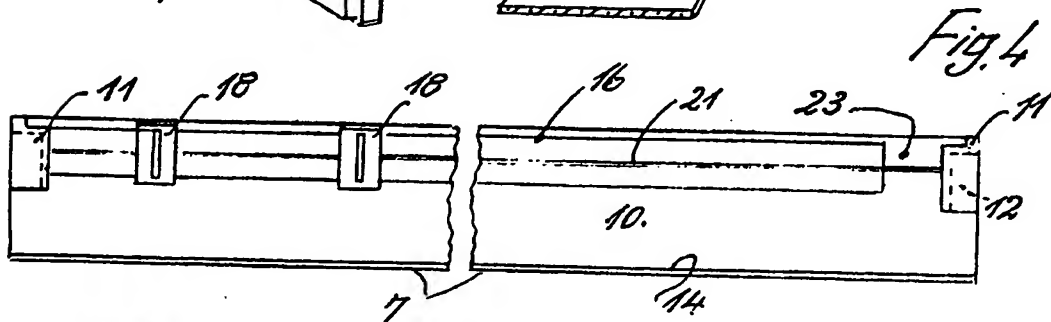


Fig. 4

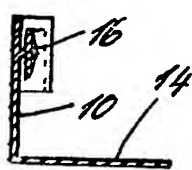


Fig. 5

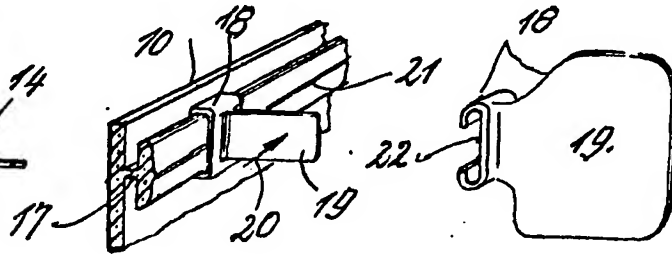


Fig. 6

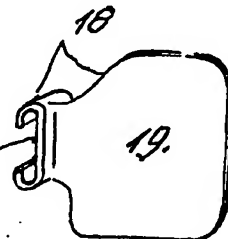


Fig. 7

8511568



DEPATIS

[Home](#) · [What's new](#) · [Introduction](#) · [Contact](#) · [Links](#) · [Help](#) · [Impressum](#) · [Search](#) · [IPC](#)

Family > result list

[Beginner](#) | [Expert](#) | [Ikofax](#) | [Family](#) |

Search query:

DE8511568

Hits: 20 (Total hits: 20)

Result list:

No.	Publication number	Title	Display PDF	Patent sea
1	CA000001262169A	[] INSERT FOR A SHELF IN THE INSIDE DOOR OF A REFRIGERATOR		Sea
2	DE000008511568U1	[DE] Einsatz für eine Etage an der Innentür eines Kühlschranks		Sea
3	DK000000167786A	[] INDSATS TIL EN HYLDE PAA INDERSIDEN AF EN KOELESKABSDOER		Sea
4	DK000000166045C	[] INDSATS TIL EN HYLDE PAA INDERSIDEN AF EN KOELESKABSDOER		Sea
5	DK000000166045B	[] INDSATS TIL EN HYLDE PAA INDERSIDEN AF EN KOELESKABSDOER		Sea
6	ES000000293669Y	[] SOPORTE PARA UNA BANDEJA DE LA PUERTA INTERIOR DE UN ARMARIO FRIGORIFICO		Sea
7	ES000000293669U	[] SOPORTE PARA UNA BANDEJA DE LA PUERTA INTERIOR DE UN ARMARIO FRIGORIFICO		Sea
8	FR000002580793B3	[] BORDURE POUR ETAGERE PLACEE SUR LA FACE INTERIEURE DE LA PORTE D'UN ...		Sea
9	FR000002580793A3	[] BORDURE POUR ETAGERE PLACEE SUR LA FACE INTERIEURE DE LA PORTE D'UN ...		Sea
10	GB0000002173691B	[] INSERT FOR A SHELF IN THE INSIDE DOOR OF A REFRIGERATOR		Sea

|< < > >|

© DPMA 2001



DOCKET NO: ETPOIP14043

SERIAL NO: _____

APPLICANT: Becke et al.

LERNER AND GREENBERG P.A.

P.O. BOX 2480

HOLLYWOOD, FLORIDA 33022

TEL. (954) 925-1100